

# Der Aufstieg zum SOLDIER

Von Sephania

## Kapitel 7: Im Krankenzimmer

Das heutige Training für die Rekruten wurde erst mal gecancelt. Diese Sache musste erst untersucht werden. Man konnte echt von Glück reden das nichts schlimmeres passiert ist.

Da Sephiroth den Rekruten auf die Krankenstation gebracht hatte, wollte Lazard erstmal wieder in sein Büro, um sich dort um alles weitere zu kümmern, was mit dieser Angelegenheit zu tun hatte. Das System musste geprüft werden und die Sicherheit dieses verstärkt. Erst dann sollten die Simulationen, am Besten auch die von der Soldier Etage, wieder genutzt werden. Kurz telefonierte er nochmal mit dem Arzt der gerade auf der Krankenstation Dienst hatte und fragte nach dem Befinden des Rekruten. Dieser konnte ihm zum Glück sagen, dass der Junge sich erholen würde und nur Bettruhe brauch. Beruhigt legte Lazard wieder auf und kümmerte sich um seine Arbeit.

Doch Plötzlich klopfte es an der Tür und Sephiroth trat einfach ein. Man merkte sofort, das dieser gereizt war, da er jegliche Höflichkeit abgelegt hatte und die Arme vor der Brust verschränkte „Das war das Werk von Avalanche richtig?“ Fragte er nach und schüttelte genervt den Kopf „Wie konnten die es durch die Sicherheitsbarrieren schaffen?“ Fragte er eher sich selber und wendete sich ein wenig von Lazard ab.

"Ich gehe schwer davon aus, dass das Avalanche gewesen ist. Vorrest werden die Simulationsräume auch gesperrt bis die Sicherheitslücke im System behoben wurde. Wir arbeiten auf Hochtouren genauso wie die Turks..."

Er wollte dem General schon vermitteln, dass er wirklich sein bestes tat um den Hacker zu fassen. Genauso wie die Turks. Das Sephiroth eventuell weiterhin als Aufpasser agieren würde, käme der Sache sehr entgegen. Aber nicht nur für das Simulationstraining, sondern für das allgemeine Training der Rekruten.

„Naja auf Tseng ist wenigstens verlass“, gab er noch zurück, bevor er etwas nachdachte und sich dan wieder an Lazard wendete „Wir müssen uns auch darum kümmern, das keine Informationen nach draußen gelangen. Und vor allem darf der Präsident nichts davon mitbekommen“, erklärte er, da es sonst wieder ärger geben würde.

Lazard sah wie es den Silberhaarigen verärgerte, doch wie sollte es auch anders sein? Es war verständlich wenn jemand so einfach durch das Sicherheitssystem von ShinRa kam und das Simulationstraining manipulierte.

"Ich bin nicht für die Sicherheit zuständig. Ich weiß auch nicht was da genau passiert ist, dass man unser System so leicht hacken konnte. Aber es ist auch nicht klar, wie oft es Avalanche schon versucht hat. Vielleicht hatten sie ausnahmsweise mal Glück, doch ein zweites Mal wird ihnen das nicht gelingen. Die Sicherheit wird nun um das 3fache

erhört.", erklärte er, bevor er leicht seufzend fort fuhr "Die Sache darf auf keinem Fall an die Öffentlichkeit, es wirft ein schlechtes Bild auf die Autorität von ShinRa. Vor allem was die Sicherheit angeht. Die Rekruten werden zwar glauben es handelte sich um eine Übung und mit dem zuständigen Ausbilder hab ich die Sache auch schon besprochen. Nur mit dem Rekrut Cloud Strife, der dabei verletzt wurde, werde ich nochmal reden müssen, wenn er wieder von der Krankenstation entlassen wird. Im Moment hat dort niemand Zutritt, was für uns von Vorteil ist."

Sephiroth nickte nur einmal auf diese Worte „Gut, dan werde ich mit ihm reden. Je eher, desto besser. Bevor er doch noch etwas ausplaudert“, schlug er vor und sah Lazard an.

Dieser nickte nur etwas und hatte sich schon wieder an die Arbeit gemacht. Schließlich musste die Angelegenheit schnell unter Kontrolle gebracht werden, damit nicht Präsident ShinRA davon Wind bekam. Dieser musste ja nicht alles wissen, was bei seinen Angestellten sich so abspielte, vorallem nicht so etwas wie heute "Gut dann übernimmst du das, ich gehe auch nicht davon aus, dass der Junge etwas ausplaudert. Erzähle ihm das dies eine spezielle Prüfung war. Wenn du ihm das sagt, wird er das auch glauben."

Sephiroth nickte etwas auf die Worte und ging dan langsam wieder zur Tür, bevor er sich dort noch einmal umdrehte „Halte mich auf dem laufenden“, gab er noch von sich, bevor er Lazards Büro wieder verließ.

Am nächsten Morgen, als er die Augen aufschlug, war sein erster Gedanke, dass ihm alles wehtat. Langsam erinnerte er sich, dass er bei dem Simulationstraining in den Bauch getroffen wurde und ein paar Kratzer am Arm abgekomen hatte. Aber jetzt fühlte er ja durch seinen ganzen Körper Schmerzimpulse schießen.

Schwerfällig erhob er sich und schaute sich um, er trug eine typisches Krankenhaus Hemd und Hose und sein Arm war verbunden worden, auch entdeckte er das große Pflaster in der Armbeuge und fragte sich woher das stammte, da hatte er ja eigentlich keine Verletzung gehabt. Auch fragte er sich was genau passiert war, nachdem ihm schwindelig wurde.

Er hatte den Gedanken gerade zu ende gedacht, da betrat der Arzt sein Zimmer um nach ihm zu schauen. Er erklärte Cloud, dass er ein starkes Gift im Körper hatte, von dem Monsterangriff und er deshalb ein paar Stunden über einen Tropf einen Gegengift bekommen hatte. Daher also das Pflaster, dachte der Blonde.

Jedenfalls sind die Nachwirkungen, dass ihm der ganze Körper noch ein paar Tage wehtun kann, doch er habe sowieso stricke Bettruhe verordnet bekommen.

Innere Verletzungen aber hat Cloud keine, was diesen erleichtert aufatmen ließ. Er wollte das Training ungern ausfallen lassen und ein paar Tage wäre wohl nicht so schlimm.

Cloud lag auf dem Rücken, die Arme hinter dem Kopf verschränkt und starrte zur Decke. Es war nun Nachmittag und er langweilte sich in diesem kargen weißen Krankenzimmer. Lieber würde in seiner Unterkunft sein, dort konnte er sich wenigstens irgendwie beschäftigen, doch er durfte ja nicht.

//Tss... dabei ist es doch total egal in welche Bett ich liege...//

Es nervte ihn an und am liebsten würde er einfach aufstehen und gehen. Aber dann würde er gehörigen Ärger bekommen. Er hatte Bettruhe verordnet bekommen und hatte dies zu befolgen.

Kurz drehte er den Blick zum Fenster, es dämmerte bereits und er fragte sich was Glenn jetzt wohl tat, dieser war sicher noch beim Standard Training oder bei der Simulation. Er wusste es ja nicht. Dann aber musste Cloud an Sephiroth denken und dass dieser ja in der gestrigen Simulation aufgetaucht war um ihm zu helfen. Noch immer fragte sich der Blonde nach dem Grund.

Und als wen man vom Teufel spricht, klopfte es an der Tür. Doch ehe er 'Herein' sagen konnte, wurde das Zimmer schon betreten. Seine Augen weiteten sich, als er sah, dass es sich bei seinem Besuch um Sephiroth handelte. Er wollte sofort salutieren, doch ein stechender Schmerz in seinen Arm ließ ihn mitten in der Bewegung stoppen.

"A-ua..."

Jetzt wurde er wieder ein wenig nervös, senkte etwas den Kopf, hatte aber die Augen noch leicht in die Richtung des Generals gerichtet. Das war schon das dritte Mal wo er mit Sephiroth zu tun hatte und dabei war er nicht mal einen Monat bei ShinRa. Wenn er das in Nibelheim erzählen würde, würde ihm das sicher niemand glauben.

„Du solltest dich lieber wieder hinlegen“, erklärte der größere etwas ernst, da der blonde im Bett aufrecht saß und kam etwas näher an das Bett heran, bevor er den kurz etwas musterte b"ich muss sagen, der Arzt hat dich gut wieder hinbekommen“, fügte er noch hinzu.

Cloud folgte auch direkt seinen Befehlen und legte sich wieder hin, wobei den Blick etwas von ihm ab wand, als er näher trat. Er fühlte sich einfach mies, das er so schnell besiegt werden konnte, von Monstern. Dennoch versuchte er die Lage etwas runter zu spielen „Ähm... so schlimm waren die... Verletzungen jetzt auch nicht... Sir.“

„Unterschätze das Gift nicht. Manche sind schon daran gestorben“, erklärte er und bemerkte das der kleine eindeutig nervös war und ihn nicht ansehen wollte.

Etwas verschränkte er nun die Arme vor der Brust und sah ihn an „Ich bin aber hier um mit dir über den gestrigen Tag zu reden“, fing er an und setzte sich auf den Stuhl, der neben dem Bett stand "Bestimmt hast du gemerkt das es gestern ein wenig anders verlief. Nicht wahr?" Fragte er kurz bevor er auch schon weitersprach "Nun das alles war eine spezielle Prüfung, oder eher gesagt ein Experiment das wir durchgeführt haben", er lehnte sich zurück "und weil es eigentlich geheim war muss ich dich darum bitten nichts weiter zu erzählen"

Verstört schaute er dann aber zu dem Silberhaarigen, al dies sagte, dass es sich um ein Experiment handelte. Dass Cloud dies für sich behalten sollte, darauf reagierte er erst mal gar nicht. "Und das heißt... das ich durchgefallen bin? Wollen Sie das damit sagen?" Sein Kopf wand sich etwas von dem General ab. Er wollte die Antwort nicht wirklich hören, aus Angst er könnte mit seiner Befürchtung richtig liegen.

Sephiroth musterte den blonden der scheinbar sehr nervös war. Ein wenig fragte er sich was er wohl darüber dachte und hoffte dabei natürlich auch das er es für sich behielt "Du brauchst nicht nervös zu sein", sagte er noch bevor er den Kopf schüttelte "Mit euch Rekruten hat das nichts zu tun", erklärte er und lehnte sich wieder nach vorne "Wie gesagt du Potenzial und bei der Meinung bleibe ich auch. Schließlich willst du doch Soldat beitreten nicht wahr?" Woher er es wusste? Er hatte sich ein wenig über ihn informiert "Ich hab deine Akte gelesen", fügte er noch hinzu bevor die Frage kam, woher er es wusste. Er kannte viele Rekruten die zu Soldat wollten, doch schafften es nur wenig, was er auch ein wenig schade fand, da Lazard sehr hohe Ansprüche für neue Mitglieder hat.

Von wegen nicht nervös sein. Jeder an Clouds Stelle wäre das jetzt wohl, aber der Blonde versuchte wirklich sich einigermaßen zusammen zu reißen. Als er dann seine Antwort hörte, schaute er Sephiroth fragend an. Es sollte nichts mit den Rekruten zu

tun haben? So ganz verstand Cloud das nicht. War das vielleicht auch der Grund weswegen sich der General eingemischt hatte? Was ging hier vor?

Weiter aber konnte er nicht darüber nachdenken und schaute ihn für einen Moment sehr überrascht ,aber auch erleichtert an.Nervös griff er nun mit den Fingern in seine Decke, die auf ihm lag und die fast bis zur Brust hochgezogen war. "J-ja das stimmt, mein größter Traum ist es Soldat zu werden... und ein Held... so wie Sie..." Die letzten Worte wurde immer leiser, so als ob Sephiroth sie nicht wirklich hören sollte.

Doch er hatte sie gehört und lachte einmal auf, bevor er aufstand und zu ihm rüber ging „Ich bin kein Held. Die Medien übertreiben sehr gerne“, sagte er dazu und strubbelig dem kleinen kurz etwas über den Kopf. Er wusste nicht wieso er es tat, aber er hatte das Bedürfnis dazu gehabt.

Der Blonde schaute verpeilt , als Sephiroth ihm durch die Haare fuhr. Cloud stieg die Röte ins Gesicht, es machte ihn total verlegen und er konnte sich das überhaupt nicht erklären. Sein Kopf drehte er wieder beiseite und am liebsten hätte er die Decke sich noch über das Gesicht gezogen. Die Worte die dann folgten hörte Cloud zwar, kamen aber nicht wirklich bei ihm an.

Er bekam nicht mal mit, wie der General wieder zur Tür ging und sich noch einmal zu ihm umdrehte „Vergiss nicht, das du niemanden davon erzählst“, sagte er noch ernst, bevor er das Krankenzimmer einfach wieder verließ und den verstörten Rekruten zurück ließ.